

Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

*Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen
durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.*

Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und Gedankenform des Monats September auf:

Einweihung, die Menschheit wird erweckt.

Allmählich hebt sich der Schleier der Maya und die Bande des Vergessens werden gelöst.

Die Menschheit wird auf ihrer Aufstiegsreise erweckt, die über die Brücke zu Geistiger Freiheit führt.



Heiliges Modell

Atemspruch

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen der Flamme der Einweihung, Erweckung, Offenbarung und göttlichen Erleuchtung.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren der Flamme der Einweihung, Erweckung, Offenbarung und göttlichen Erleuchtung.

Bestätigungen

Im Namen der geliebten Gegenwart Gottes ICH BIN und als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit:

„Wir flehen den Karmischen Rat an, allmählich den Schleier der Maya zu lüften und sanft die Bande des Vergessens zu lösen, damit die Menschen ihre ganze Herrlichkeit als Kinder Vater-Mutter-Gottes, die ursprünglichen Vollkommenheitsmuster des vierten und fünften Wurzelgeschlechts und den heraufdämmernden Glanz des sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts erkennen.“ Dann stehen wir wahrlich im Einheitsbewusstsein des Lichts als herrliches ICH BIN-Menschengeschlecht, als Volk der siebenfältigen Flamme des Mitschöpfertums.

Wir sind das heraufdämmernde Licht der Morgenröte des Zeitalters Geistiger Freiheit und der Flammenbrennpunkt des Siebenten Strahls. Zusammen mit der geliebten *Heiligen Amethyst* sind wir ein Leuchtfeuer des kosmischen Violetten Feuers. Durch unsere ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht lenken wir das Licht tausender Sonnen. In unserem verkörperten Lichtdienst sind wir der kosmische Leuchtturm eines neuen Lichtes auf der neuen Erde.

Wir strömen das Licht tausender Sonnen durch unsere schöpferischen Fähigkeiten in unseren Alltag und sind Baumeister des Gottesbewusstseins. In Selbst-, Raum- und Zeitlosigkeit stärken wir unsere Jahresgedankenform, so dass kein Einfluss des Egos sie berühren kann. Sie ist raumlos, hier, dort und überall gegenwärtig. Sie ist zeitlos und kennt nur das Hier und Jetzt. Wir manifestieren den göttlichen Plan.

Als Baumeister des Gottesbewusstseins sind wir die ewige Flamme und rufen sie in allen Menschen hervor. Wir rufen den Karmischen Rat an, den Schleier der Maya sanft zu lüften. Wir sind strahlendes Licht und rufen es inständig an, in der Menschheit hervorzutreten.

Geliebter Karmischer Rat, höre unseren Ruf: „Wir sind das ICH BIN-Menschengeschlecht und verlangen nach der Manifestation des göttlichen Plans der Menschheit.“

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Aufstiegsgedanken

Unsere Bewusstseinsbrücke zu Geistiger Freiheit ist auf einer Seite durch das ICH BIN-Menschengeschlecht (Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit) auf der neuen Erde und auf der anderen durch das ICH BIN-Geschlecht auf der Venus verankert. Die Infrastruktur dieser großartigen Brücke ist durch (individuelles und gemeinsames) aufgestiegenes und freies Bewusstsein an beiden Brückenseiten sichergestellt. Wir wissen, dass unser aufgestiegener Schwesternplanet seit Äonen sein himmlisches Potenzial bereitgestellt hat, indem z.B. der geliebte *Sanat Kumara* zum wahren Retter von Erde und Menschheit wurde. Eigentlich sollte die Erde aufgelöst werden, so dass neben den planetarischen Waisen, derer sie sich angenommen hatte, noch mehr Seelen zu Waisen geworden wären.

Wie kann die Infrastruktur am spirituellen Brückenende auf der Erde weiterentwickelt werden? Der tägliche Lichtdienst mit der Jahresgedankenform und den kosmischen Direktoren des Heiligen Feuers bewirkt viel. Wie bezieht die Geistige Hierarchie aber die ganze Menschheit ein? Bedenken wir, dass sich die Welt des Egotrugbildes vor ihr auf vielerlei Weisen präsentiert. Einerseits war uns Lichtdienern schon vor der Verkörperung klar, dass karmischer „Dunst“ an die Oberfläche kommen würde, um vom Violetten Feuer umgewandelt werden zu können. Andererseits gewinnt die Menschheit zunehmend Unterscheidungsvermögen, indem sie lernt, Egotrugbilder zu durchschauen. Der Schleier der Maya hebt sich, wenn sie durch die Illusion hindurch höhere Wahrheit erkennt.

Der aktuelle Aufstiegsprozess weist kosmisches Momentum auf, das die Geistige Hierarchie (und mit ihr die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit) der Menschheit zur Verfügung stellt, so dass sie jetzt mit ihrer Vision den vom Ego und alten, harten Karmamustern erzeugten Schleier umgehen kann. Sie erkennt den Weg in die ganze Herrlichkeit ihres solaren Christ-Selbstes, der mächtigen ICH BIN-Gegenwart und des göttlichen Erdenplans. Er sieht vor, ihr aus geistiger Trägheit herauszuhelfen und ins Licht zu bringen. Die Zeit ist da, dass die Vollkommenheitsmuster des universalen ICH BIN an der Oberfläche des Ausdrucks erscheinen. Wir sind in einem bestimmten Teil des kosmischen Zyklus angelangt. Wir befinden uns, ähnlich einer Welle, die sich aufbaut, in ihrer Fülle aufwallt und vor

dem Einstürzen zurück in den Ozean ihren zeitweiligen Ausdruck an der Ozeanoberfläche entfaltet, in einer Entfaltungsphase des gegenwärtigen, kosmischen Zyklus.

Dieser besondere Zyklus des großen, kosmischen Einatmens verlangt nach voller Wirksamkeit von zwei wichtigen Entwicklungsaspekten aufgestiegener Meisterschaft. Erstens müssen die sieben Wurzelgeschlechter über die siebenfältige Flamme der Elohim der neuen Erde Meisterschaft erlangt haben, indem sie zur Einheit zurückkehren, wie sie in deren aufgestiegenen und freien Reichen der Präzipitation, Verursachung und des Mitschöpfertums üblich ist. Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit steht für das vierte und fünfte Wurzelgeschlecht ein, bis deren Mitglieder aufsteigen, frei sind und siegreich ihre planetarische Entwicklung des siebenfältigen Mitschöpfertums vollendet haben. Diese Aufgabe erfüllen wir mit unseren Tempeln in den Reichen der Präzipitation, der Verursachung und des Mitschöpfertums. Zweitens muss als Teil unserer schöpferischen Fähigkeiten das Dritte Auge der Kristallvision geöffnet sein, so dass der Schleier der Maya gelüftet und die Bande des Vergessens gelöst werden können. Das ist nötig, um Körper der Manus zu sein und die Brücke zu Geistiger Freiheit errichten können. Wir fahren fort, Baumeister des göttlichen Selbstes, Gottesbewusstseins ewigen Lebens im Licht zu sein. So erkennen, hören, fühlen, wissen und verstehen wir immer, was ewiges Leben im Licht heißt, und bringen die Menschheit dazu, im kosmischen Bewusstsein erweckt zu werden.

In der Jahresgedankenform brechen Kreis und Schwert der Blauen Flamme alle kristallisierten Karmamuster auf. Alte Egomuster von Korruption und Getrenntheit werden offenbar, weil die psychischen und astralen Reiche für immer geschlossen werden. Wenn die Bande des Vergessens immer mehr gelöst werden, können die Menschen alle Unausgewogenheit der Astralreiche des vergangenen, dunklen Zeitalters deutlich sehen. Wir sind trotzdem darüber froh, denn beim weiteren Lüften des Schleiers werden sie schließlich auch direkt ins Licht blicken.

Dann entdeckt die Menschheit auch die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, mit der sie zusammen im Licht steht, sie fühlt die

kohäsive Macht göttlicher Liebe, die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt. So gesehen, stellen alle Tagesereignisse einen Baustein der Brücke zu Geistiger Freiheit dar. Deren Vollendung ist aber nur dann sichergestellt, wenn wir an unserem aufgestiegenen und freien Lichtdienst festhalten und als Baumeister des göttlichen Selbstes, Gottesbewusstseins und ewigen Lebens im Licht für die Infrastruktur im Reich der Ursache sorgen.

Während die Bande des Vergessens gelöst werden, fühlen die Menschen zunächst das Wirken der mächtigen ICH BIN-Gegenwart. Dann findet blitzartig eine Erweckung statt, die sie manchmal in Form einer Offenbarung wahrnehmen. Sie anerkennen ihre wahren Quelle und entwickeln Verständnis für den Strom grenzenlosen, elektronischen Lichtes über die Silberschnur, der in der dreifältigen Herzensflamme mündet. Gehirn und Bewusstsein werden erleuchtet, und die Menschheit benutzt dann ihre schöpferischen Fähigkeiten, die sieben Chakras und die Macht des Herzens, der Kehle und Hände zum Segnen alles Lebens.

Für Lichtdiener, die in ihrer ewigen Flamme leben, gibt es keine Beschränkungen des Selbstes, von Raum und Zeit mehr. Die Infrastruktur unserer Jahresgedankenform besteht ohne Eigennutz und ist deshalb gegenüber Versuchungen oder Spötteleien unempfindlich. Sie ist raumlos und damit allgegenwärtig. Sie ist zeitlos und in Wahrheit nur hier, jetzt und ewig gegenwärtig.

Wir sind guter Hoffnung, weil wir die Flamme der Einweihung, Erweckung, Offenbarung und Gotterleuchtung hüten. Wir beobachten, wie sich allmählich der Schleier des Vergessens hebt und die Bande des Vergessens lösen, bis die Menschen das Licht und alles sehen, was wir bei unserem Lichtdienst visualisieren. Wir haben den Weg für diese Offenbarung geebnet, und jetzt nehmen wir ihre Verwirklichung im Namen der Menschheit an. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein des geliebten
Lords Gautama und der Brüder der goldenen Robe*



geliebte, ihr kennt die Art meiner kosmischen Natur, weswegen wir auf einfache Art miteinander sprechen wollen. Was ihr denkt und fühlt, bringt ihr in die Form, Ideen und Gefühle wirken schöpferisch. Vervollkommet eure Gedanken und Gefühle, indem ihr alle euch begehrenden Personen, Orte, Bedingungen und Dinge schweigend eurer ewigen Flamme übergebt. Vertraut dabei auf ihre Macht, denn ihr strahlendes Licht wird sich unter allen Umständen als Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung, göttliche Liebe und Segnung des Heiligen Geistes zeigen. Solche Einfachheit erlaubt euch Lichtdienern, alle Lebenssituationen in tiefer Gelassenheit zu meistern und sie zu beruhigen, weil ihr allen Erfahrungen erlaubt, durch euch - und damit durch eure ewige Flamme - zu strömen, um sich dann auf die himmlische Ursache abzustimmen. Und dann, im nächsten Augenblick, befinden sie sich im Frieden.

Auf meinem Lotusthron ruhend, betrachte ich euch beim Gestalten eures göttlichen Bewusstseinshauses, wofür ihr die notwendige ***Infrastruktur für gemeinsame Gedankenformen*** verwendet. Solcher Lichtdienst wird von euch erwartet und muss im Alltag eurer gegenwärtigen Verkörperung verankert werden. Geliebte, wenn ihr die Jahresgedankenform verstärkt, erbaut ihr die Brücke zu Geistiger Freiheit. Dabei ist unsere liebliche Erde der strahlende Kristalldiamant, der alles Leben in der Form ausdrückt, und Menschen- und Elementarreich haben dabei den größten Anteil. Engel bleiben in ihrer „Wellenfunktion“ und bleiben auf diese Weise vollkommen, es sei denn, sie haben sich freiwillig erboten, sich für ihren Dienst in der Menschheit zu verkörpern. Diese tapferen Seelen wollen wir auch mit einbeziehen.

Bei meinen Meditationen spüre ich, wie die Menschheit ihre Kristallvision zur Gottheit erhebt. Obwohl das äußere Auge zunehmend auf niedrigere Energiemuster des Egos blickt, welche die Aufmerksamkeit der Menschen gewinnen wollen, solltet ihr Lichtdiener unbedingt den inneren Blick auf die Kristallvision des göttlichen Plans und erneut auf das *himmlische Potenzial allen Lebens* lenken. Das bedeutet Verehrung für alles Leben. Je weiter ihr euch in die

Kristallvision vertieft, desto besser können die Menschen gemäß dem Gesetz der Wechselbeziehung die Kristallvision wahrnehmen. Alles meditative Bemühen, die Kristallvision zu fördern, hilft der ganzen Menschheit. Kehrt das mithilfe eurer ewigen Flamme ausgesandte Licht zu euch zurück, sorgt es auf seinem Rückstrom für Erleuchtung auf eurem Pfad zu Aufgestiegener Meisterschaft und trägt zum grenzenlosen, himmlischen Potenzial der Menschheit bei.

Betrachtet die Kristallvision eures geliebten Weißen Feuerwesens, das sich gegenwärtig in den mystischen Ring des Violetten Feuers um die neue Erde projiziert und auch in die Siebenter Strahl-Sphäre eures eigenen Kausalkörpers, eures *persönlichen*, mystischen Rings des Violetten Feuers. Visualisiert dieses majestätische Weiße Feuerwesen als mehrdimensionalen Lichtkreis. Ihr könnt es auch als dreidimensionales Hologramm sehen, das aus strahlendem, flüssigem, kristallartigem Diamantlicht besteht. Ist eure Aufmerksamkeit auf diesen unendlichen Lichtkreis gerichtet, gehören natürlich Dimensionen dazu, die jenseits der Zeit und des 3D-Raums liegen. Dieser Gottesaspekt des höchsten Selbstes stammt aus dem *Land grenzenloser Herrlichkeit und unendlichen Lichtes*, wo ihr euch in der Meditation aufhalten könnt.

Ihr öffnet euer Bewusstsein dieser Offenbarung und erkennt, wie sich *funkelndes, vielfarbiges Licht* vom Lichtkreis in Form von Kommunikation und göttlicher Erleuchtung ausdehnt. Heilige Musik mit ihrer Melodie, Kadenz, ihrem Rhythmus und Tempo regt zum Tanz an, der Kristallvision höherer Frequenzwirklichkeit vermittelt. Jede Aufwallung von Farbe, Ton und Duft ruft Photonen spezieller Flammenzungen des Heiligen Feuers hervor, das euch in einen besonderen Quantenzustand von Heiterkeit, Hochstimmung, Erregung, Glück, Ruhe, Frieden, Genugtuung, Durchhaltevermögen, Kraft, Elastizität, Reinheit, Auferstehung, Mystik, Heiligkeit und Erleuchtung versetzt. In der Meditation erfahrt ihr ihn spürbar in euren verkörperten Trägern. Er ist die **Essenz der Zentralsonne**, aus der das Weiße Feuerwesen Licht (durch die mächtige ICH BIN-Gegenwart und das solare Christ-Selbst als verkörperte Dreifältige Flamme) in euer erwecktes Bewusstsein überträgt.

In diesem mehrdimensionalen, unendlichen Lichtkreis herrscht vollkommene Harmonie und Ausgeglichenheit zwischen männlichem und weiblichem Strahl. Beachtet, wenn ihr den Kreis visualisiert, dass mehrfarbige Lichtstrahlen in dieser Harmonie und Ausgeglichenheit spiralförmig in ihn eintreten und von ihm ausgehen. Die männlicher Strahl-Tugenden des Quantenzustands sind beim Mitschöpfertum für die Erweiterung der Lichtreiche zuständig, müssen aber immer von der kohäsiven Macht göttlicher Liebe mit ihrer makellosen Schöpfungsvorstellung ausgeglichen werden.

Ihr solltet oft über folgende Aussage nachdenken: „**ICH BIN die ewige Flamme und ihr strahlendes Licht.**“ Euer Licht strömt in Form zahlloser Photonen hinaus und bildet eure goldene Aura der Goldenen Robe. Sie alle stellen eine Segnung eures Kausalkörpers und eurer Dreifältigen Flamme dar, die ihr an die Personen, Orte, Bedingungen und Dinge weitergebt, auf die ihr eure Aufmerksamkeit richtet. So segnet ihr ständig alles Leben. Auf dem Rückstrom erhaltet ihr alle Informationen, alles Verständnis und göttliche Erleuchtung in Bezug auf mehrdimensionale Wirklichkeit. Damit kehren eure Photonen zurück und gehen dann gemäß ihrer Bestimmung in euren Kausalkörper als Erleuchtung ein.

So, ihr Lieben, sieht mein einfaches Angebot, über die euch geschenkte Wahrheit zu meditieren, aus. Die Meditation führt die Menschheit in die Kristallvision eines ewigen Lebens im Licht, in Buddha-Reiche des Landes grenzenloser Herrlichkeit und unendlichen Lichtes.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



Meditation über Erweckung

Wir richten unsere Aufmerksamkeit auf das Atmen, den heiligen Atem des Lebens, und vereinigen uns mit der Liebe, Weisheit und Macht Gottes, *hier und jetzt* in unserer heiligen, dreifältigen Herzensflamme manifestiert. Wir sind die Flamme des Lebens und erkennen nur sie als unsere wahre Identität an. Sie projiziert ihr strahlendes Licht in viele Dimensionen und Oktaven des Ausdrucks. Wir sehen und fühlen durch unsere Kristallvision, dass sich alles, was wir sind (ICH BIN), immer weiter ausdehnt. Wir verstehen, dass das Universum unser Lichtkörper ist, und werden uns unserer himmlischen Gegenwart bewusst, wie sie in aller Schöpfung gegenwärtig ist.

Wir vereinigen uns nun vor der ewigen Flamme aller Menschen, denn sie ist dieselbe ewige Flamme, die wir sind. In dieser Einheit bleibend, rufen wir die göttliche Gegenwart aller zu Erde gehörender Lebensströme hervor, dass sie in diesem kosmischen Augenblick als ***Sonne der Sonne*** erweckt wird. Durch die heilige Macht, die uns als kosmisches Wesen verliehen ist, und im Bewusstsein der Transzendenz dieses Augenblicks der Evolution *rufen wir die Flamme aller Menschen hervor*: „Erwacht, erwacht! Euer Herzenslicht soll hervorlodern, denn das ist genau in diesem kosmischen Augenblick notwendig. Das ICH BIN-Menschengeschlecht ruft euch zum Dienst auf, der das Licht aller Menschen vereinigt.“

Wir vereinigen die himmlische Gegenwart des ganzen Planeten, gemeinsam im Licht stehend. Wir wissen, dass diese Einheit überall gegenwärtig ist, so dass wir als himmlisches Instrument alle Macht und Liebe Vater-Mutter-Gottes hier und jetzt für die Lichtübertragung der Menschheit darstellen. Wir öffnen unsere liebevolle Erde dem Licht tausender Sonnen, dem Licht höherer kosmischer Dimensionen. Wir rufen diese kosmische Macht an: „Kräfte und Mächte des Lichtes (3x), tretet jetzt hervor!“

Als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, welche die Geistige Hierarchie repräsentiert, übernehmen wir die volle Verantwortung für die notwendige Lichtausströmung für unsere liebevolle Erde. Diese Verantwortung entspringt unserem tiefen Wissen, dass es jetzt Zeit für die verkörperte, aufgestiegene und freie Menschheit ist, den Ausgleich an Licht bereitzustellen, der für den Erhalt der Erde erforderlich ist. So können viele Aufgestiegene Meister und kosmische

Wesen zu ihren Heimplaneten und -sternen zurückkehren, um sich auf den Abschluss des großen, kosmischen Einatmens vorzubereiten. Ihre Liebe zur Erde ist und bleibt beispiellos. Wenn wir entsprechend unseres Gelübdes vor dieser Verkörperung unsere Mission erfüllen, erhalten wir durch das große, kosmische Einatmen Gelegenheit, als verkörperte Aufgestiegene Meister zu reifen Lichtwesen zu werden und für die Erfüllung des göttlichen Erdenplans zu sorgen.

Jede Zivilisation, jedes Geschlecht ist für die eigene Lichtausstrahlung verantwortlich und muss mit ihr einen Ausgleich für die Gabe eines erleuchteten Lebens herstellen. Die aufgestiegene und freie Menschheit ist das gegenwärtig erforderliche, himmlische Instrument, das dafür sorgt, dass die Menschen transzendenter werden und sich aus der physischen Ebene in kosmische Dimension und Identität erheben. Da es kein Getrenntsein gibt, ist uns klar, dass unsere geliebten Meister und kosmische Lehrer durch diese Einheit immer bei uns bleiben werden. Für ihre Unterstützung sind wir höchst dankbar, denn sie haben für uns getan, was wir jetzt für andere tun. Ihnen senden wir unseren Strahl ewiger Dankbarkeit zu: „Empfangt diese Liebesenergie des Friedens, der Dankbarkeit und Anerkennung, da wir zu all dem geworden sind, was wir werden sollten, denn jetzt sind wir zu Wissenden geworden.“

Der in Jahrhunderten und Jahrtausenden geleistete Lichtdienst ist hier und jetzt bei uns, gemeinsam im Licht stehend, gegenwärtig. All unsere Energie wirkt in vollkommenem Einklang, erhebt unseren lieben Planeten und stellt ihn gemäß göttlichem Plan wieder her. Während wir auf unserem Lotosthron ruhen, beobachten wir die Erde, die zusammen mit dem ICH BIN-Menschengeschlecht ihr großartiges, einzigartiges Licht ausstrahlt. Alle Menschen nehmen jetzt bewusst das Licht Vater-Mutter-Gottes wahr, den innewohnenden Christus und den Heiligen Geist. Wir rufen diese Erfahrung in allen Zellen, Atomen und Menschenwesen hervor. „ICH BIN erweckt!“ ist die Antwort, und alle sind im Licht erleuchtet.

Wir sehen, wie dieses Licht in unseren Ausdrucksträgern alle karmischen Hemmnisse beseitigt und sie in die göttliche Liebe höherer Frequenz einhüllt, wie wir sie, aus den höheren Reichen stammend, gegenwärtig hier verankern. Wir richten unsere Träger und die aller Menschen auf das solare Christ-Selbst, die mächtige ICH BIN-

Gegenwart, den Kausalkörper und das Weiße Feuerwesen aus. Dabei nehmen wir auf, absorbieren, richten aus und projizieren Vollkommenheitsmuster im Alltag. Mächtige Kraftfelder hüllen jetzt unseren lieben Planeten ein und erheben seine Frequenz zu einer Höhe, die ihn seinen rechtmäßigen Platz in der universalen Symphonie einnehmen lässt.

Unser Herz und unsere Seele sind zum Portal geworden, durch das universale Harmonie und Einheit in die Erde fließen. Wir sind (ICH BIN) dieses planetarische, offenstehende Tor. Die zwölf Sonnenstrahlen versuchen, durch es einzutreten. In diesem großartigen Sonnenlicht vibrierend, erklären wir:

„ICH BIN das offenstehende Tor der Erde. ICH BIN Energie, Schwingung und Bewusstsein des Lichts. ICH BIN ein Sonnenwesen der Zentralsonne, eine Sonne der Sonne. ICH BIN ein kosmisches Wesen unendlichen Lichts, das seine Strahlen auf dieser Erde aussendet. ICH BIN das Licht des himmlischen Potenzials der Menschheit und repräsentiere Abermillionen Sonnen, die ihren göttlichen Plan erfüllen, damit der gegenwärtige, kosmische Augenblick siegreich seine Bestimmung annimmt. Und SO IT ES!“

In Dankbarkeit, dass wir solche Wahrheit erfahren dürfen, berühren wir das Herz der lieben Mutter Erde, ihr Kristallherz. Wir sind hier, um dich, geliebte Mutter Erde, in der Form zu unterstützen. Wir lieben und umarmen dich mit unserem Licht, denn dafür haben wir uns verkörpert. Als deine Kinder dehnen wir das Liebeslicht unseres Herzens zu unseren Brüdern und Schwestern aus. Exponentiell zunehmend, erleuchtet es die ganze Menschheit.

Wir haben die Mission angenommen, die zu erfüllen wir kamen. Sie lautet, diesen Planeten in seine neue Dimension und Umlaufbahn zu bringen und sie als strahlenden Diamanten in der Umlaufbahn der Liebe höherer Frequenz zu halten. Wir umgeben nun alle Lichtdiener mit dem elektronischen Schutzmantel und der Rüstung der Unbesiegbarkeit. So stellen wir uns alle ins Licht Vater-Mutter-Gottes, ins Christuslicht und in die Liebe des Heiligen Geistes.

Wir widmen diesen Dienst der Erweckung aller Menschen, so dass sich mächtige Lichtsäulen in ihnen erheben. In unserem Herzen ru-

fen wir Liebe, Harmonie, Frieden, Erleuchtung, Glauben, Gewissheit, Gesundheit und Wohlstand hervor, alles, was in dieser herrlichen Stunde unserer Evolution gut und vollkommen ist.

Jenseits vom Selbst, von Raum und Zeit werden wir zu Meistern über Energie, Schwingung und Bewusstsein. Unser Lichtkraftfeld ist unser Schutz. Wir dehnen es durch unser Herzzentrum aus und lenken es in die Jahresgedankenform, in der der strahlende Kristalldiamant die Erde repräsentiert. Wir tragen unser eigenes Diamantlicht, unser Diamantbewusstsein, zu allen Wesen überall, in alle Kontinente und Länder, bis sie auch zu Diamanten geworden sind.

Wir reichen allen Lichtdienern in Liebe die Hand. Ihr Freiwilligen, wo auch immer ihr seid, bekannt oder unbekannt, eure Liebe befreit euch über Sprachbarrieren oder andere Hindernisse hinweg. Wir vereinigen unser Bewusstsein und sagen euch, dass die Zeit jetzt da ist, dass wir in Einheit dienen. In unserem Herzen können wir das Posaunensignal wahrnehmen, das anzeigt, dass die Planeten, Sonnensysteme und Galaxien beim großen, kosmischen Einatmen vorschreiten.

Im Licht unserer Einheit verneigen wir uns vor dem Universum: „Höre uns, o universales ICH BIN, hört uns, kosmische Wesen, strahlende Sonnen, allumfassende Liebesströme, Geschwister in aufgestiegenen Zivilisationen, Geschlechter der Venus und Kumaras, wir danken euch für euren Licht- und Liebesdienst. Tiefen Dank, dass ihr so geduldig auf unsere Erweckung gewartet habt. Jetzt sind wir da und erheben die ganze Menschheit auf den Schwingen des Heiligen Geistes.

Euch, allen kosmischen Strahlen mit ihren Engelreichen, deren feine Schwingungen wir ständig wahrnehmen, allen Elementarwesen, Erzengeln, vor allem dir, geliebter Erzengel *Michael*, Hüter dieses Sonnenjahres und Führer beim Übergang der Wurzelgeschlechter, rufen wir zu: Wir lieben euch! Auch wir wollen Hüter und Führer bei diesem kosmischen Dienst sein. Wir umarmen euch mit unserem gemeinsamen Licht beim großartigen Farbentanz, der neuen Ausdrucksebene, die uns jetzt zu eigen ist. Wir leben in diesem Licht, in dem wir atmen, in dem wir uns bewegen, über das wir verfügen, das wir sind und in das wir unsere liebliche Erde empfehlen. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!“

Mediation über das Portal in eine neue Dimension

Wir befinden uns im wichtigsten kosmischen Augenblick der Geschichte unserer Evolution, in einem Augenblick, der vor Äonen vorausgesagt wurde, in dem wir den himmlischen Machtspruch der Auferstehung und des Aufstiegs dieser lieblichen Erde in ihre nächst höhere Umlauffrequenz erfüllen. In unserem aufgestiegenen und freien Zustand wissen wir, dass sie JETZT von der Erde angenommen worden ist, während sie, in ihr himmlisches Potenzial gehüllt, heimkehrt. In diesem Licht wollen wir uns bewusst in unserer wahren Identität in der Harmonie und Ausgeglichenheit unserer Gottesflamme entspannen. Wir fühlen, wie uns die Liebe unseres Vaterschöpfers und unserer Gottesmutter umgibt.

Deren heilige Lebensessenz atmen wir mit dem Heiligen Geist ein. Sobald sie in unser Wesen einströmt, besänftigt sie unsere Zellen, Atome und Elektronen mit himmlischem Frieden. Wir erfahren uns als Gott in Tätigkeit, einfach als Ausdruck des heiligen Atems. Unsere himmlische Intelligenz steuert unsere aktiven und passiven Aktionen und Entscheidungen. Sie entspannt uns beim Ein- und Ausatmen in der Schwingung göttlicher Liebe und erhebt uns in eine neue Umlaufbahn und Ausdrucksdimension, so dass die Menschheit und wir eine neue, himmlische Liebesfrequenz erfahren.

Der Heilige Atem als Prana, als heilige, kosmische Energie, bestimmt mit seiner grundlegenden Lebenskraft den Rhythmus des Universums. Die ganze Schöpfung enthält auf allen Ebenen, in allen Oktaven, Reichen und Dimensionen des Lebens denselben, einzigartigen Gottesatem des Lebens. Entweder drückt sich alles Leben durch die Einatmungs- oder Ausatmungstätigkeit aus, es ist dauernder Energiefluss. Wir bestätigen: „*ICH BIN* eins mit dieser überall gegenwärtigen, universalen, fließenden Ganzheit. *ICH BIN* auf Erden dank dieser bewussten Vereinigung, dieser ozeanischen Einheit eins mit dem himmlischen Prana, das sich in allen Menschen ohne Unterschied manifestiert. Durch die himmlische Macht des „*ICH BIN*“, mit der ich versehen bin, besänftige ich das Ego: „*Sei still und wisse, ICH BIN Gott, sei still und wisse, dass der Aufstieg in Geistige Freiheit da ist.*“

Wir haben jenen Augenblick erreicht, wo die Lichtenergie des Kosmischen Christus gegenwärtig ist. Sie wandelt alle Energie in die

Frequenz vollkommener Liebe um. Gemeinsam im Licht mit dem geliebten Kosmischen Christus und allen Lichtwesen, die der Ursache der Freiheit dienen, öffnen wir nun unser höheres Bewusstsein dem dimensional Portal der Liebe zu unserer Mutter Erde, damit sie spürbar ihr himmlisches Potenzial ausdrücken kann.

Wir rufen die Gegenwart unseres geliebten Erzengels *Michael* an, dass er seine Energie mit unserer vereinigt und wir seine Repräsentanten sind, die mit der Jahresgedankenform dienen. Wir sind (ICH BIN) das mächtige, blaue Flammenschwert, das alles freischneidet, freischneidet und immer wieder freischneidet, was den schwingungsmäßigen Aufstieg dieser lieblichen Erde blockieren könnte. Wir bringen alle Unausgewogenheit ins Violette Feuer, so dass sie sich zum Segen aller Menschen in Klarheit, Frieden, Verständnis, Freiheit, Weisheit und Ausgeglichenheit umwandelt.

Unsere Einheit im Bewusstsein ist solch eine starke Lichtmacht, dass alle Städte, Nationen, Kontinente, die Bio-, Iono- und Stratosphäre ihr himmlisches Potenzial annimmt. Alle Gefühlsregungen selbst richteten sich ganz auf das solare Christ-Selbst aus. Alle Menschen erfahren eine Offenbarung, die ihnen unsere mehrdimensionale Wirklichkeit zeigt. Wir umarmen die Erde mit kosmischer Liebe und richten ständig unserer Aufmerksamkeit auf die Transzendenz dieses kosmischen Augenblicks.

Während wir die makellose Vorstellung für das Öffnen des Portals aufrecht halten, das in die kosmische Christusliebe führt, stellen wir uns ein Dreieck vor, das aus dem Herzzentrum Vater-Mutter-Gottes stammt. Den Rückstrom aus dem Herzen der neuen Erde visualisieren wir als aufsteigendes Dreieck, das sich jetzt erhebt und mit dem anderen Dreieck zum sechszackigen Stern verschmilzt. Er lässt die Erde in ihrer höchsten Frequenz behütet im Sternenzentrum zurück. Die göttliche Liebe entfernt alle Schatten des Egoismus, der Dissonanz und Ignoranz, so dass die Verheißung von der Rückkehr der Christusliebe erfüllt ist. Das ist nun geschehen, geliebtes ICH BIN!

Im Namen des kosmischen Traums von Geistiger Freiheit, der ersten Ursache und unserer eigenen, ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht bestätigen wir: „Wir öffnen das Tor ins Goldene Zeitalter.“

(3x) Geliebte kosmische Mutter, himmlische Göttin, weise den Menschen mit deiner Liebesumarmung den Weg durch dieses offene Bewusstseinstor!“

Wegen unserer Anrufung steht nun das Tor weit offen. Durch die in uns verankerten Flammen, durch den weiblichen und siebenten Strahl und das Einheitsbewusstsein mit Menschen, Engeln und Elementarwesen erheben wir unsere Stimme zum universalen ICH BIN: „ICH BIN das offene Tor ins Goldene Zeitalter. ICH BIN das weit geöffnete Portal, das Erde und Menschheit in ihre neue Dimension himmlischer Wirklichkeit führt. ICH BIN der göttliche Macht-spruch, der verfügt, dass die Erde jetzt ganz ins Licht eingetreten ist.“

Von allen Ebenen der Menschheit senden wir in Regenbogenfarben schillerndes Liebeslicht zu allen Planeten, Galaxien und Konstellationen im Universum hinaus. Sie vereinigen sich nun zur unteilbar fließenden Ganzheit und offenbaren das Mitschöpfertum des Menschen der neuen Erde. Die Menschheit sendet jetzt, wie ursprünglich vorgesehen, ihre Sonnenstrahlen göttlicher Liebe hinaus. Das ganze Sonnensystem ist damit für das große, kosmische Einatmen bereit. Die neue Erde übernimmt ihre Rolle beim Mitschöpfertum im Sonnensystem, wie es Vater-Mutter-Gott von Anfang an vorsah.

Aus höheren Oktaven sehen wir, wie sich die siegreiche Erde durch das weit geöffnete Portal dem Goldenen Zeitalter nähert. Liebe und Licht aus neuen Universen fließen herein und stellen die interdimensionalen Bahnen und spirituellen Brücken wieder her, die uns mit allen Winkeln des universalen ICH BIN verbinden. Wir bemerken, dass sich die neue Erde dem rosa Juwel der pulsierenden, rosa Sonne in der Jahresgedankenform angleicht. Wir sehen, wie unzählige neue Lichttempel entstehen, nicht nur in den aufgestiegenen und freien Lichtreichen der neuen Erde, sondern auch auf allen Kontinenten, in allen Ländern, Städten und Heimen. Alle sind ein Ausdruck der Liebe, des universalen Grundprinzips, durch das alle Schöpfung besteht. **Und wir sind (ICH BIN) das ICH BIN!**

„Geliebte Mutter Erde, möge dieses kosmische Portal ewig offenbleiben, denn du dienst so treu allen Kindern Gottes, die sich bemühen, Vollkommenheitsmuster in der Formenwelt auszudrücken. Mögen

alle dir zugehörigen Wesen ewig für ihre Gelegenheit zur Verkörperung dankbar sein. Wir sind geehrt, dass wir mit dir in die Fülle deines göttlichen Planes aufsteigen dürfen.“

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

